

Deutscher Regiepreis Metropolis 2015: DEUTSCHLAND 83 – Edward Berger für „Beste Regie TV- Serie/Serienfolge“ ausgezeichnet

Potsdam, 9. November 2015. Bei der Verleihung des Deutschen Regiepreis Metropolis im Rahmen der „Tage der Regie“ ist **Edward Berger** gestern Abend in München in der Kategorie „**Beste Regie TV-Serie/Serienfolge**“ für die erste Folge der **UFA FICTION**-Serie **DEUTSCHLAND 83** ausgezeichnet worden. Nachdem Edward Berger im vergangenen Jahr für **JACK** in der Kategorie „Beste Regie Kinofilm“ geehrt worden war, konnte er sich zum zweiten Mal in Folge über die Würdigung seiner Leistungen durch den Bundesverband Regie freuen.

Edward Berger: „Ich freue mich sehr über diesen Preis. Es ist eine große Ehre, von Gleichgesinnten geschaut und gewählt zu werden. Im letzten Jahr mit unserem Kinofilm **JACK**, in diesem Jahr mit **DEUTSCHLAND 83** – schöner geht es nicht.“

Den Preis für **DEUTSCHLAND 83** nahm die verantwortliche RTL-Redakteurin Ulrike Leibfried stellvertretend für Berger entgegen, der sich derzeit als Stipendiat der Villa Aurora in Los Angeles aufhält. Der Deutsche Regiepreis Metropolis wird seit 2010 vom Bundesverband Regie e.V. vergeben, um herausragende Regieleistungen seiner Mitglieder zu würdigen und zu fördern.

DEUTSCHLAND 83 ist im Juni 2015 als erste deutschsprachige Serie überhaupt im Programm eines US-amerikanischen Fernsehsenders (SundanceTV) gestartet, wo sie Publikum und Kritiker gleichermaßen begeistern konnte. **DEUTSCHLAND 83** wurde neben den USA in eine Vielzahl weiterer Länder verkauft, darunter Frankreich, Schweden, Norwegen, Dänemark, England, Israel, Australien, Neuseeland, Kanada und Russland, wo die Serie hauptsächlich in der Primetime läuft.

Für die achteilige Eventserie konnte neben **Jonas Nay** mit **Maria Schrader, Ulrich Noethen, Ludwig Trepte, Sonja Gerhardt, Lisa Tomaschewsky, Alexander Beyer, Jens Albinus** und **Sylvester Groth** ein großartiges Schauspieler-Ensemble gewonnen werden. Vor dem Hintergrund von Friedensdemos, NATO-Manövern und Neuer Deutscher Welle gerät der junge NVA-Soldat Martin Rauch (Jonas Nay), der als Agent in der BRD geheime Pläne der Bundeswehr ausspionieren soll, zwischen die sich verhärtenden Fronten des geteilten Deutschlands des Jahres 1983.

DEUTSCHLAND 83 ist eine Produktion der **UFA FICTION** für RTL. Creators sind Anna Winger (Headautorin) und Jörg Winger. Regie führten Edward Berger und Samira Radsı. Die Redaktion liegt bei Ulrike Leibfried (RTL) unter der Leitung von Philipp Steffens, RTL-Bereichsleiter Fiction. Produzenten sind Jörg Winger und Nico Hofmann, Sebastian Werninger ist ausführender Produzent, Producerin ist Henriette Lippold.

PRESSE MITTEILUNG

UFAFICTION

Ab dem 26. November ist **DEUTSCHLAND 83** um 20.15 Uhr jeweils in Doppelfolgen auf RTL zu sehen.

Kontakt

Anja Käumle

Leitung Presse UFA FICTION

Tel +49 331 7060-379, Anja.Kaeumle@ufa.de

<http://www.ufa-fiction.de>, <https://www.facebook.com/UFAFiction>